

Für Heimatfreunde aus den böhmischen Dörfern um Strehlen hat Herr Bernd Radetzki in den Jahren 2016 und 2017 zwei neue Bücher geschrieben, die jeweils 160 Seiten umfassen. Interessenten können sich direkt an Herrn Radetzki wenden. Jedes Buch kostet 10 Euro. Dazu kommen 2 Euro Porto.

Kommentar [D1]:

Bernd Radetzki  
Mittelshuchtinger Dorfstr, 15  
28259 Bremen  
Tel.: 0421/ 581102  
E-Mail: [bernd.radetzki@gmx.de](mailto:bernd.radetzki@gmx.de)

### Buch 1

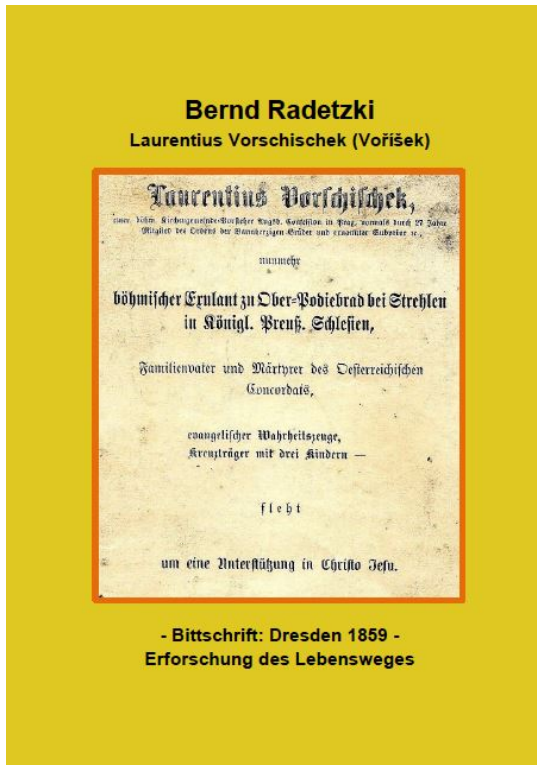
Dieses Buch ermöglicht auf 160 Seiten einen Einblick in die Geschichte des Dorfes Hussinetz. Es wurde in deutscher, tschechischer und polnischer Sprache geschrieben und im Jahr 2016 in Prag vom Verein Exulant herausgegeben.

Die Übersetzung in die tschechische Sprache fertigte Herr Dr. Pavel Jelínek aus Prag an. Die Übersetzung in die polnische Sprache hat Frau Irena Woźnicka aus Ober - Podiebrad übernommen.

Die älteren Bewohner des Dorfes verständigten sich in allen 3 Sprachen. Mit diesem Buch können sich nun auch die nachfolgenden Generationen in die Geschichte einlesen.



## Buch 2



Zum Inhalt: Im Jahr 2012 erschien mein Buch über den 1749 in Niederschlesien gegründeten Ort Hussinetz. 1763 entstanden in der Nähe drei weitere Dörfer mit Namen Podiebrad.

In den Jahren meines geschichtlichen Forschens ist mir die besondere Lebensgeschichte des Laurentius Vorschischek aus Ober-Podiebrad nie aufgefallen. Er siedelte sich dort mit Familie im Jahr 1859 an und fand, wie schon die Vorfahren der damaligen Ortsbewohner, Schutz vor Verfolgungen seitens des Staates und der katholischen Kirche in Böhmen.

Über die Zusammenhänge wird hier ausführlich berichtet. Grundlage für dieses Buch wurde eine Bittschrift, in der Vorschischek über sein Glaubensschicksal berichtet. Die geschilderte Verfolgung seiner zur evangelischen Konfession konvertierten Familie schien mir zunächst übertrieben und wenig glaubwürdig, bis Funde aus verschiedenen Archiven die Aussagen des ehemaligen Mönchs bestätigten.

In den späteren Lebensjahren erbt Laurentius Vorschischek in Hussinetz eine kleine Bauern-Stelle aus der Familie seiner zweiten Ehefrau. Dort lebte er und später seine Nachfahren bis nach dem Zweiten Weltkrieg.